

»Nicht wirklich tot, nur ihre Adresse hat sich geändert«

Kultur und Faszination von Todesanzeigen

Todesanzeigen sind ein Spiegel ihrer Zeit und damit zahlreichen Veränderungen unterworfen. Margit Schröer und Dr. Susanne Hirmüller geben in ihrem Vortrag nicht nur zahlreiche Beispiele für Todesanzeigen aus den letzten 100 Jahren, sondern gehen auch weiteren spannenden Fragen nach: Wie haben sich Jenseitsvorstellungen gewandelt? Wie zeigen sich die veränderten Lebens- und Glaubensvorstellungen in den Texten und wie wirkten sich die Individualisierung und die Entwicklung in der Medizin auf Todesanzeigen aus? Nach diesem Abend in der Reihe »Sterben geht uns alle an« werden Sie die Todesanzeigen in der Tageszeitung zukünftig wohl mit anderen Augen lesen.

Die Psychologin **Margit Schröer** war über 30 Jahre leitend in einem Düsseldorfer Krankenhaus tätig. Heute lehrt sie an Universitäten und verfasst Artikel zu Themen der Palliative Care und Ethik im Gesundheitswesen.

Frau **Dr. med. Susanne Hirmüller** ist Dozentin an der Hochschule Bremen und Lehrbeauftragte für Palliative Care. Bis 2019 leitete sie ein stationäres Hospiz in Düsseldorf.

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Palliative Care Forums, einer Initiative der Erzdiözese Freiburg, statt.

Referentin: Dr. med. Susanne Hirmüller (Düsseldorf)
Margit Schröer (Düsseldorf)

Leitung: Dr. Verena Wetzstein (Katholische Akademie)

Kosten: Eintritt frei

Anmeldung: Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger
Nr. 210 Anmeldung möglich, gerne über unsere Website.

Telefon: 0761 31918-0
mail@katholische-akademie-freiburg.de
Katholische Akademie, Wintererstraße 1, 79104 Freiburg

www.katholische-akademie-freiburg.de



Titelmotiv: makeime72 / shutterstock



»Nicht wirklich tot, nur ihre Adresse hat sich geändert«

Kultur und Faszination von Todesanzeigen

Reihe »Sterben geht uns alle an«

Mittwoch, 13. Oktober 2021, 19.00 Uhr
Katholische Akademie, Wintererstraße 1, Freiburg

P▲LLI▲TIV▼E
C▲RE
F●RUM